

**s214 Kolluvium, z. T. über Braunerde, aus holozänen Schwemmsedimenten, unterlagert von wärmzeitlichen Schwemm- und Terrassensedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	s-K06	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	Muldentälchen und Schwemmfächer	
<b>Bodentyp</b>	mittel tiefes bis tiefes Kolluvium, örtlich pseudovergleyt oder kalkhaltig, z. T. über Parabraunerde-Braunerde, Pseudogley-Braunerde oder Gley-Braunerde	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Schwemmsedimente aus Molassematerial (häufig aus den Konglomeraten der Adelegg-Schichten der Oberen Süßwassermolasse), z. T. über wärmzeitlichen Schwemmsedimenten und Terrassenablagerungen	
<b>Bodenartenprofil</b>	Uls–Ls2,G–Gr0–2	4–8 dm
	(Su4–SI4;Ls2–4,G–Gr2–5)	6–>10 dm
	Ls2–3;Lt2–3,G2–4	
<b>Karbonatführung</b>	stellenweise ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	mittel humos bis humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis mittel sauer
	Wald	schwach alkalisch bis mittel sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIb2, LIIb1, LIIb2, ISIb2, ISIIb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Regosol und Pararendzina aus kiesreichen, schluffig-sandigen Schwemmsedimenten

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (250–340 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (150–210 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (150–230 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch bis sehr hoch (3.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.17	Wald: 3.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Tälchen und Schwemmfächer im Molassebergland östlich und nordöstlich von Isny im Allgäu (Lkr. Ravensburg)